

30 Jahre BLM - Staatsminister Huber gratuliert

von **Bettina Pregel** am **16. Juni 2015**

Staatsminister Dr. Marcel Huber, Leiter der Bayerischen Staatskanzlei, sieht die Landeszentrale vor der Herausforderung, gemeinsam mit den privaten Sendern in Bayern auf die Dynamik der digitalen Revolution zu reagieren.

Jubiläen laden ihrer Natur nach zu einem Rückblick ein, der Geleistetes würdigt und den Leistenden dankt.

Auch ich möchte mit einem Wort des Dankes beginnen: Es gilt der Landes-zentrale für neue Medien, die auf klarer verfassungsrechtlicher Grundlage dafür sorgt, dass das Angebot aller Sender in Bayern gemeinsamen hohen Standards gerecht wird.

Als die Landeszentrale vor dreißig Jahren gegründet wurde, galten private Sender in Deutschland als unerhörte Neuerung.

Heute würde kaum noch jemand den Begriff „neue Medien“ ausgerechnet mit Fernsehen und Radio verbinden – nicht, dass diese ausgedient hätten!

Sie haben ihren Platz in der Medienlandschaft und werden auch künftig das Angebot entscheidend prägen und bereichern. Aber wenn wir an die jungen Menschen denken, wird klar, dass sie „neue Medien“ mit anderen Strukturen der Kommunikation verbinden.

Dynamik, die unsere Welt verändern wird

Die Sender konkurrieren also nicht mehr nur miteinander, sondern auch mit jenen Wegen von Information und Diskussion, künstlerischer Arbeit und ihrer Rezeption, die im Zuge der digitalen Revolution entstanden sind und noch entstehen.

Für diesen Wettbewerb Vorhersagen zu treffen, überlasse ich gern anderen. Allerdings entfalten die ganz neuen Medien eine Dyna-mik, die unsere Welt verändern wird.

Für Bayern bleibt wichtig, dass neue und ganz neue Medien bei aller Mo-dernität unsere alten Werte bewahren. Die Landeszentrale wird sich dieser Herausforderung stellen!

Lesetipp: Wer weitere Beiträge aus unserer Blogreihe „30 Jahre BLM – Rückblicke und Ausblicke“ sucht, kann sich hier durchklicken: Rückblicke: Dr. Erich Jooß; Prof. Dr. Manfred Tremel und Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring; Herausforderungen: Siegfried Schneider; Ausblicke: Guy Fränkel. Prof. Dr. Klaus Goldhammer, Richard Gutjahr, Markus Kaiser, Annette Kümmel, Torsten Mieke; Glückwünsche aus der Politik: Ministerpräsident Horst Seehofer.